

Rubicon Minerals Corp. meldet Bohr- und Betriebs-Update des Goldsystems F2 beim Goldprojekt Phoenix (Red Lake, Ontario)

09.12.2011 | [IRW-Press](#)

- Die Ergebnisse beinhalten 156,0 g/t Gold auf 4,0 Metern (4,55 oz/t Gold auf 13,1 Fuß) in der oberflächennahen südlichen Erweiterung sowie 90,9 g/t Gold auf 0,5 Metern (2,65 oz/t Gold auf 1,6 Fuß) und 184,7 g/t Gold auf 0,5 Metern (5,39 oz/t Gold auf 1,6 Fuß) bei tieferen Bohrungen.

- Ein neues Hubwerk wurde installiert und die Erweiterung des Fördergerüsts wurde abgeschlossen.

[Rubicon Minerals Corporation](#) (Frankfurt: RU7; TSX: RMX; NYSE-AMEX: RBY) („Rubicon“) freut sich, ein vorläufiges Update seiner Explorations- und Erschließungsarbeiten beim zu 100 % unternehmenseigenen Goldsystem F2 beim Goldprojekt Phoenix bekannt zu geben, das sich im Herzen des produktiven Goldgebiets Red Lake befindet. Wie in unserer Pressemitteilung vom 19. Oktober 2011 gemeldet, führt Rubicon ein zwölf Monate dauerndes Programm im Wert von 55 Millionen \$ durch, um ausreichende Explorations- und Erschließungsarbeiten abzuschließen, um sein Produktionsziel im vierten Quartal 2013 zu erreichen und bestimmte Aspekte seiner Preliminary Economic Assessment („PEA“) vom 29. Juni 2011 zu optimieren¹. Die jüngsten Bohrerergebnisse sind in Tabelle 1 angegeben und werden auch im Plan und Querschnitt in den Abbildungen 1 und 2 dargestellt.

Highlights der Bohrungen

Südliche Erweiterung (oberflächennah) – Zielgebiet 3

Das Untertagebohrloch 305-155 durchschneidet mehrere in Felsen enthaltene goldhaltige Abschnitte auf einer vertikalen Distanz von 9,0 Metern (Abbildung 2 und Tabelle 1) mit 156,0 g/t Gold auf 4,0 Metern (4,55 oz/t Gold auf 13,1 Fuß), einschließlich eines äußerst hochgradigen Abschnitts mit 1.219,6 g/t Gold auf 0,5 Metern (35,57 oz/t Gold auf 1,6 Fuß) (unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 270 g/t Gold in diesem Abschnitt würde das Ergebnis 37,3 g/t Gold auf 4,0 Metern lauten), 20,5 g/t Gold auf 1,0 Meter (0,60 oz/t Gold auf 3,3 Fuß) sowie 18,5 g/t Gold auf 1,0 Meter (0,54 oz/t Gold auf 3,3 Fuß). Dies ist Teil eines größeren Abschnitts mit einem Gehalt von 8,1 g/t Gold auf 4,0 Metern (0,24 oz/t Gold auf 13,1 Fuß). Diese Abschnitte weisen auf ein oberflächennahes Ziel in diesem Gebiet hin, das nur 300 bis 500 Meter unterhalb der Oberfläche liegt (Abbildung 2), und könnten entlang des Streichens mit einer in Felsen enthaltenen Goldmineralisierung neben der Zone WLB2 übereinstimmen, die etwa 150 Meter weiter nordöstlich liegt (Abbildung 1).

Südliches Erweiterungsziel (mäßige Tiefe) – Zielgebiete 5 und 8

Bohrloch F2-2011-02 ergab 184,7 g/t Gold auf 0,5 Metern (5,39 oz/t Gold auf 1,6 Fuß), 90,9 g/t Gold auf 0,5 Metern (2,65 oz/t Gold auf 1,6 Fuß) und 8,0 g/t Gold auf 2,0 Metern (0,23 oz/t Gold auf 6,6 Fuß). Im selben Gebiet durchschneidet Bohrloch F2-2011-01 13,1 g/t Gold auf 1,1 Metern (0,38 oz/t Gold auf 3,6 Fuß), einschließlich 27,5 g/t Gold auf 0,5 Metern (0,80 oz/t Gold auf 1,6 Fuß). Diese Abschnitte können mit bestehenden Zonen in Zusammenhang stehen, die den oberen Teil bestehender Ressourcen in diesem Gebiet bilden, das sich in einer Tiefe von 1.200 Metern unterhalb der Oberfläche erstreckt (Abbildung 2).

Diese jüngsten Ergebnisse sind insofern von Bedeutung, als AMC Mining Consultants (Canada) Inc. in der aktuellen PEA einen konservativen Ansatz verwendete und im potenziellen Minenplan den durchschnittlichen verwässerten Ressourcengehalt am Ende von fünf Bergbauhorizonten (untere 305 Meter der Ressource) anwandte. Rubicon führt in diesem Gebiet selektive Bohrungen durch, um zu ermitteln, ob der bestehende erhöhte Ressourcengehalt auch bei weiteren Bohrungen Bestand hat. Während weitere erforderliche Bohrungen unterhalb von 1.200 Metern durchgeführt werden, bestätigen und erweitern diese neuen Ergebnisse die aktuellen Goldzonen in einer Tiefe von etwa 1.200 Metern.

„Diese jüngsten Ergebnisse sind äußerst viel versprechend. Erstens identifizieren sie ein oberflächennahes Zielgebiet und zweitens – was vermutlich noch bedeutsamer ist – bestätigen und erweitern sie bekannte hochgradige Goldabschnitte im wichtigen Gebiet bei 1.200 Meter, wo wir das Potenzial hinsichtlich einer

Optimierung der Gehalte des Minenplans der PEA mittels weiterer Bohrungen bewerten. Unsere bisherigen Explorations erstricken sich im Vergleich zu anderen großen Lagerstätten im Goldgebiet Red Lake nur in mäßige Tiefen, und wir suchen nach Wegen, unterhalb von 2.000 Metern zu bohren, um zu erproben, ob sich das Goldsystem F2 in die Tiefe erstreckt“, sagte President und CEO David Adamson.

Projekt- und Genehmigungs-Update

Seit dem letzten Projekt-Update (siehe Pressemitteilung vom 12. September 2011) und als Teil des laufenden, zwölf Monate dauernden Programms im Wert von 55 Millionen \$ wurden oder werden bei den Erschließungsprojekten folgende Meilensteine erzielt:

- 1) Fertigstellung des Stromanschlusses in Untertageanlagen und der Oberflächeninfrastruktur, einschließlich der neuen Hubanlage
- 2) Abschluss der elektrischen und mechanischen Inbetriebnahme des neuen Hubwerks
- 3) Abschluss der Erweiterung des Fördergerüsts mit neuer Treibscheibe
- 4) Vorbereitung zur Wiederaufnahme der Schachtabsenkung im ersten Quartal 2012. Es ist geplant, den Schacht bis in eine Tiefe von 610 Metern zu erweitern.
- 5) Fortlaufende vertikale Erschließung eines Gesteinsabschnitts von der Ebene 305 bis zur Ebene 122, laufende seitliche Erschließung der Ebene 244 und Abschluss der verbesserten Belüftung in den Untertageanlagen
- 6) Fertigstellung des Trinkwassersystems
- 7) Geotechnische Bohrungen bei der Bergeanlage
- 8) Laufende Beschaffungsarbeiten für SAG- und Kugelmöhlen (Langläuferteile)
- 9) Beginn von Studien im Rahmen des technischen Dienstleistungsabkommens mit Agnico-Eagle Mines Limited, das infolge des am 27. Juli 2011 gemeldeten Finanzabkommens ausgehandelt wurde. Unmittelbar nach dem Finanzabkommen besaß Agnico-Eagle etwa 9,2 % der emittierten und ausstehenden Aktien von Rubicon.

Rubicon meldete am 2. Dezember 2011, dass es vom Ministry of Northern Development and Mines eine Genehmigung für seinen Produktionsplan erhalten hat. Wie in derselben Pressemitteilung erwähnt, sind drei andere Genehmigungen noch ausständig. Rubicon wandte einen konservativen Ansatz an, als es sagte, dass diese bis zum Jahresende 2012 eintreffen würden, denn die Bearbeitung befindet sich bereits in der letzten Phase.

Weitere Informationen erhalten Sie über den Link zu detaillierten Betriebs-Updates sowie auf den aktualisierten Betriebsfotos unter www.rubiconminerals.com. Alle Währungen sind in kanadischen Dollar angegeben, sofern nicht anders angezeigt.

Über Rubicon Minerals Corporation

Rubicon Minerals Corporation ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Erkundung und Erschließung seiner hochgradigen Goldentdeckung bei seinem Goldprojekt Phoenix in Red Lake (Ontario) gerichtet ist. Rubicon kontrolliert im viel versprechenden Goldgebiet Red Lake, das Goldcorps hochgradige Mine Red Lake beherbergt, über 100 Quadratmeilen an hervorragendem Explorationsland. Rubicons Aktien notieren an der NYSE-AMEX (RBY) und an der TSX (RMX); im Jahr 2011 wurden durchschnittlich 1,7 Millionen Aktien pro Tag gehandelt. Rubicons Aktien stehen auf dem S&P/TSX Composite Index und auf dem Van Eck's Junior Gold Miners ETF.

RUBICON MINERALS CORPORATION

"David W. Adamson"
President & CEO

„Technischer Bericht“ der Preliminary Economic Assessment gemäß NI 43-101, die von AMC Mining

Consultants (Canada) Ltd. erstellt wurde und per 8. August 2011 in Kraft trat (die „PEA“).

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabellen und Grafiken folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Rubicon_071211_DEUTSCH.pdf

Bohrlöcher mit dem Präfix „305“ wurden untertage gebohrt. Bohrlöcher mit dem Präfix „F2“ wurden an der Oberfläche gebohrt. Die Ergebnisse sind ungeschnitten, sofern nicht anders angegeben. Die gemeldeten Längen sind Kernlängen. Um die wahren Mächtigkeit zu ermitteln, sind weitere Bohrungen erforderlich. Die gemeldeten Ergebnisse sind Highlights des laufenden Bohrprogramms beim Goldsystem F2. Eine vollständige Liste der bisherigen Ergebnisse der Zone F2 ist unter "[rel="external" title="" class="artikel extern" target=" blank">www.rubiconminerals.com](http://www.rubiconminerals.com) verfügbar.

Untersuchung und „qualifizierte Person“

Die Untersuchungen wurden an in zwei Hälften gesägten Kernabschnitten in NQ-Größe durchgeführt. Die gemeldeten Mächtigkeiten der Abschnitte sind Kernlängen, sofern nicht anders angegeben. In solchen Fällen sind weitere Bohrungen erforderlich, ehe die wahre Mächtigkeit der gemeldeten Abschnitte ermittelt werden kann. Das Sägeblatt wird zwischen den Proben routinemäßig gereinigt, wenn während der Aufzeichnung und Probennahme des Bohrkerns sichtbares Gold bemerkt wird. Die Untersuchungen wurden von SGS Minerals Services mittels standardmäßiger Brandprobe auf einer 50-Gramm-Probe (eine untersuchte Tonne) mit gravimetrischem Abschluss durchgeführt. Die Untersuchungsergebnisse sind gemäß der standardmäßigen Praxis in Red Lake ungeschnitten. Zu jedem Probensatz wurden in regelmäßigen Abständen Standard-, Leer- und Check-Proben hinzugefügt. Check-Proben von 5 % der Proben werden von einem weiteren unabhängigen Labor durchgeführt. Die Goldstandards wurden von CDN Resource Laboratories Ltd. aufbereitet. Die Explorationen, Bohrprogramme sowie sämtliche Daten des Projektes Phoenix, die die Grundlage dieser Pressemitteilung darstellen, wurden von Terry Burse, P.Ge., Regional Manager von Rubicon und eine „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-101, beaufsichtigt und geprüft. Die Betriebe am Standort des Projektes Phoenix werden unter der Aufsicht von Eric Hinton, P.Eng., Project Manager von Rubicon und eine „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-101, durchgeführt.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemeldung enthält Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des Abschnitts 21E des US-Wertpapiergesetzes (US Securities Exchange Act) von 1934 und als „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der in den kanadischen Provinzen geltenden Wertpapiergesetze (zusammen als „zukunftsgerichtete Aussagen“ bezeichnet) gelten. Zukunftsgerichtete Aussagen können oftmals, jedoch nicht immer, durch die Verwendung von Termini wie „anstreben“, „erwarten“, „glauben“, „planen“, „schätzen“, „anpeilen“ und „beabsichtigen“ sowie durch Aussagen, wonach ein Ereignis oder ein Ergebnis eintreten „wird“, „sollte“ oder „könnte“, oder ähnliche Ausdrücke, identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen hinsichtlich des Zeitplans und der Beschaffenheit von Genehmigungen, des Zeitplans und der Beschaffenheit der Infrastrukturentwicklung und -errichtung, des Erreichens von Projektmeilensteinen, Pläne einer zukünftigen Optimierung, des Zeitplans von Produktionszielen, des Zeitplans der Verhandlungen mit dritten Parteien sowie des Zeitplans und der Beschaffenheit zukünftiger Explorationsprogramme, die von den Plänen abhängen, die sich mit Fortdauer der Bohrungen oder bei unerwarteten Bodenbedingungen ändern könnten. Zudem wurden Gebiete mit Explorationspotenzial identifiziert, die weitere beträchtliche Bohrungen erfordern, um feststellen zu können, ob sie ähnliche Mineralisierungen enthalten wie jene Gebiete, die detaillierter erkundet wurden. Bei F2 sind weitere Bohrungen erforderlich, um die Größe und wirtschaftlichen Auswirkungen des Systems gänzlich zu verstehen.

Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf unterschiedlichen Annahmen und Schätzungen von Rubicon und beinhalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Daher könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen bergen bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und andere Faktoren in sich, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Rubicon erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse davon unterscheiden, beinhalten Risiken in Zusammenhang mit Fluktuationen des Goldpreises, die üblichen Risiken von Bergbauarbeiten, Ungewissheiten hinsichtlich Ressourcenschätzungen, Explorationsergebnisse, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die Unfähigkeit, die erforderlichen behördlichen Genehmigungen zu erhalten, unerwartete Schwierigkeiten oder Kosten für erforderliche Sanierungen, Marktbedingungen sowie Bedingungen des Geschäftes, der Wirtschaft, des Wettbewerbs, der Politik und der

Gesellschaft. Diese Aussagen basieren auf einer Reihe von Annahmen, einschließlich Annahmen hinsichtlich der allgemeinen Marktlage, des Zeitplans und des Erhalts behördlicher Genehmigungen, der Fähigkeit von Rubicon und anderer relevanter Parteien, die Anforderungen der Behörden zu erfüllen, der Verfügbarkeit von Finanzierung für geplante Transaktionen und Programme zu vernünftigen Bedingungen sowie der Verfügbarkeit von dritten Dienstleistern für die rechtzeitige Durchführung von Dienstleistungen. Obwohl Rubicon versucht, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass sich die Ergebnisse davon unterscheiden. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser Pressemitteilung und Rubicon ist nicht verpflichtet – sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben – zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es als Folge von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen oder aus anderen Gründen. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als genau erweisen; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Weitere Informationen erhalten Sie über

Bill Cavalluzzo, VP-Investor Relations
unter der gebührenfreien Rufnummer 1.866.365.4706
E-Mail: bcavalluzzo@rubiconminerals.com
www.rubiconminerals.com
Rubicon Minerals Corporation
Suite 1540–800 West Pender Street
Vancouver BC, KANADA V6C 2V6

Die Toronto Stock Exchange hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/32074--Rubicon-Minerals-Corp.-meldet-Bohr--und-Betriebs-Update-des-Goldsystems-F2-beim-Goldprojekt-Phoenix-Red-La>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).